

Betreff:

Neugestaltung Parkplatzsituation im Umfeld des Bienroder Kiesteich

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

28.02.2019

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 112 Wabe-Schunter-Beberbach
(Entscheidung)

13.03.2019

Status

Ö

Beschlussvorschlag:**Beschluss:**

Der Bezirksrat beantragt, bei der Gestaltung des Parkplatzes für das Naherholungsgebiet auch auf die Belange der anderen Einrichtungen einzugehen und ggf. einen „Multifunktions“-Parkplatz einzurichten, in Abstimmung mit den im Sachverhalt genannten Beteiligten.

Aus Sicht des Bezirksrates wäre es wünschenswert wenn:

- der Parkplatz bei Schul- und Sportveranstaltungen genutzt werden kann.
- auf dem Parkplatz eine Kiss-and Ride Zone mit einem direkten Fußweg zur Schule eingerichtet wird, wenn möglich mit Beschränkung der Nutzer auf der Zufahrt zur Schule über die Claudiusstraße.

Sachverhalt:

In der Bezirksratssitzung am 23.01.2019 wurde uns die zukünftige Planung und Entwicklung am Bienroder Kiesteich durch die Verwaltung erörtert. Dabei wurde auf die noch offene und nicht abschließend gelöste Parkplatzsituation hingewiesen. Neben dem Erholungsgebiet Bienroder Kiesteich sind im direkten Umfeld: der Sportplatz, die Sporthalle und auch die Grundschule Waggum (zukünftig mit Ganztagsbetrieb) angesiedelt, sowie der geplante Neubau der Feuerwache Nord.

Durch die Planungen und Entwicklungen am Bienroder Kiesteich u.a. ein neuer Parkplatz, ergibt sich die einmalige Chance, durch die Schaffung einer zentralen „multifunktionen“ Parkfläche, Ressourcen zu schonen. Die Belange vieler Anlieger zu kombinieren bzw. Wegeverbindungen neu zu gestalten. Damit gleichzeitig auch für eine Verbesserung bei Schul- und Sportveranstaltungen und bei der Sicherheit auf dem Schulweg zu sorgen. Die Claudiusstraße ist derzeit die einzige Zuwegung / (einspurige) Zufahrt für die Kinder, den Schulbus, wie für die Mitarbeiter-innen und Besucher-innen der GS Waggum. Die morgentliche Verkehrssituation mit Schulbus, Elterntaxi und Schülerinnen und Schülern auf der Claudiusstraße, dem Schulparkplatz oder dem Schulhof, führte in der Vergangenheit mehrfach zu kritischen Situationen. Hier könnte durch eine Kiss+Ride Zone Abhilfe geschaffen werden. Derzeit wird bei Veranstaltungen in der Schule, der Sporthalle oder auf dem Sportplatz in der Umgebung häufig „wild“ geparkt. Zusätzlich benötigte Stellplätze / Besucherstellplätze für die Feuerwache könnten in der Parkfläche mit angeordnet werden.

gez.

Antje Keller

Anlage/n:

Keine